

Land: USA**Abschlusstyp:** Associate of Arts / of Science u.a.**Beschreibung**

Abschlusstyp: Associate of Arts / of Science u.a.

Abkürzung: AA, AS u.a.

Abschlussklasse: NZ

Kommentar: Abschluss einer zweijährigen Ausbildung an einem Community College (staatlich) oder Junior College (privat). Die Ausbildung kann ausschließlich dem deutschen Sekundarschulbereich zugeordnet werden. Sie kann berufsbildenden oder allgemeinbildenden Charakter besitzen. Im letzteren Falle besteht bei ganz bestimmter Fächerwahl die Möglichkeit der Zuordnung zu dem Bildungsniveau einer deutschen gymnasialen Oberstufe. Eine Bewertung ist daher nur im Einzelfall bei Vorlage der Fächer- und Notenübersicht ("transcript of records") möglich.

Vorbildung und Studium

Eingangsvoraussetzung: High School Diploma nach 12 Schuljahren oder ein durch externe Prüfung erworbenes HSD, welches mit dem Ausdruck GED (= "General Education Development") bezeichnet wird; Der Zugang zu den Community oder Junior Colleges bzw. zu Associate- Programmen anderer Colleges und Universitäten ist entsprechend dem Bildungsauftrag dieser Einrichtungen und Ausbildungen offen (sog. "open admission"). Dies bedeutet angesichts des uneinheitlichen Abschlussniveaus der High Schools, dass diese Ausbildungen auch eine Reihe von Kursen beinhalten können, die noch deutlich unter dem Niveau deutscher Abschlüsse der Sekundarstufe I liegen. Zur Feststellung des individuellen Eingangsniveaus werden daher zumeist Einstufungstests durchgeführt. An Community oder Junior Colleges können auch deutsche Bewerber mit Hauptschulabschluss zugelassen werden.

Studiendauer (min): 2 Jahr(e)

Studiendauer (max): -

Beschreibung des Studiums: 2 Jahre Studium im berufsbezogenen Terminal- oder im wissenschaftspropädeutischen Transfer- Programm

Bewertung

Äquivalenzklasse	Entsprechender dt. Abschlusstyp	Kommentar
Beding. vergleichbar	"Fachschule"	<p>Der Associate-Grad, welcher an sog. "community colleges" oder "junior colleges" erworben wird, kann je nach Ausrichtung einem deutschen Berufsabschluss oder, bei Erfüllung einer vorgeschriebenen Fächerbreite, dem Abitur gleichgestellt werden. Zu beachten ist aber Folgendes: Aufgrund des prinzipiell offenen Zugangs ("open admission") zu diesen Ausbildungen und Einrichtungen finden sich in deren Bildungsangebot noch eine Vielzahl von sog. "remedial" oder "developmental courses", Kurse also, die deutlich noch dem Niveau der High School bzw. der Sekundarstufe I zuzuordnen sind. Hierz. gehören etwa in Mathematik solche Kurse wie "Pre-Algebra", "Elementary Algebra" und "Intermediate Algebra". Der College-Level in Mathematik beginnt daher erst mit dem Kurs "College Algebra", welcher dem Niveau einer deutschen 10. Klasse entspricht. Auch bei der Progression der aufbauenden Kurse bestehen Unterschiede zu den anspruchsvolleren College-Ausbildungen, indem die Associate-Programme die jeweiligen Niveaustufen der Kurse über zwei Semester fortführen (z.B. College algebra I und II). Solche Kurse können jedoch bei der Bewertung nur einfach gezählt werden. In Mathematik ist daher zur Erreichung eines Abitur-adäquaten Niveaus mindestens der Kurs Calculus II erforderlich. Im Fach Englisch können solche Kurse wie "Introduction to Writing" noch nicht als College-Level gewertet werden. Erst "English Composition" ggf. in den beiden Stufen I und II kann hier als erster College-Kurs gezählt werden. In den Naturwissenschaften zählen ebenfalls erst Bezeichnungen wie "General Physics" als erste auf College-Niveau anrechenbare Kurse. Das Fremdsprachenangebot in den Associate-Programmen ist zumeist sehr begrenzt, so dass hier kaum Abitur-Niveau zu erreichen ist. Das geforderte Minimum ist hier der "Intermediate II"-Level. Aus diesen Gründen benötigen deutsche Hauptschul- oder Realschulabsolventen in der Regel drei Jahre, um ein Abitur-äquivalentes Associate-Programm abzuschließen. Eine ausführliche Vorabinformation über die zu belegenden Fächer ist zur Vermeidung von Enttäuschungen erforderlich.</p>